

Gemeinderat von Zürich

27.02.02

Postulat

von Salvatore Di Concilio (SP)
und 5 Mitunterzeichnenden

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie die Sicherheit der Fussgängerinnen und Fussgänger an der Aemtlerstrasse verbessert werden kann.

Insbesondere wären folgende Massnahmen zu prüfen:

Verbesserung der Sicherheit für Schulkinder auf dem Schulweg ins Schulhaus Aemtler durch:

- Optische Verengung der Fahrbahn durch z.B. breitere und durchgehende Trottoirs, Radstreifen, Bushaltestellen ohne Überholmöglichkeiten, Belagswechsel auf Kreuzungen.
- Zusätzliche Lichtsignalanlagen bei den Schulhäusern und Kindergärten mit grüner Welle bei max 30 km/h.
- Inseln auf der Höhe der Marta-, Fritschi- und eventuell Gertrudstrasse.

Begründung:

Die Aemtlerstrasse ist eine Problemstrasse mit viel Verkehr, sie wird oft als Alternative zur verstopften West- bzw. Badenerstrasse benutzt. Viele Autos beschleunigen auf der breiten Strasse vor allem nach der Ampel an der Kreuzung Bertastrasse in Richtung Albisriederstrasse.

Über 600 Kinder besuchen die Schule in den Schulhäusern Aemtler A und B. Die Mehrheit überquert die Aemtlerstrasse zwei- bis viermal täglich. Nur ein Teil der Kinder benutzen den Übergang mit Lichtsignal an der Bertastrasse.

Massnahmen, die die Sicherheit für die Schulkinder und für alle Quartierbewohnerinnen und Quartierbewohner verbessern, müssen dringend realisiert werden.

S. Di Concilio

U. Heinrich

Th. M. ...

→ Feuzing

Monica Spring

E. ...